

Die Vereinigten Staaten ziehen sich aus der Welt zurück

von Philip Giraldi

Die Vereinigten Staaten haben beschlossen, nicht mehr am Menschenrechtsrat der Vereinten Nationen [UNHRC](#) [3] teilzunehmen. Der Hauptgrund, den US-Botschafterin [Nikki Haley](#) [4] anführte, war, dass der Rat zu Unrecht kritisch auf Israel fokussiert ist. Die Vereinigten Staaten hatten bereits im vergangenen Oktober die Kulturorganisation der Vereinten Nationen [UNESCO](#) [5] verlassen, als die Organisation die Stadt Hebron im Westjordanland zum palästinensischen Weltkulturerbe [ernannte](#) [6], was Israel für inakzeptabel erklärte. Zu dieser Zeit war der Hauptgrund, den Haley für den Rückzug nannte, dass die Organisation zu kritisch gegenüber Israel war.

Haley hat auch eine Reihe weiterer Bemerkungen zu den Vereinten Nationen und Israel gemacht. Unmittelbar nach ihrem Amtsantritt beschwerte sie sich, dass "nirgends das Scheitern der UNO konsequenter und empörender gewesen sei als in ihren Vorurteilen gegen unseren engen Verbündeten Israel" und schwor, dass die "Tage der Prügel für Israel" vorbei seien. Im Februar 2017 blockierte sie die Ernennung des ehemaligen palästinensischen Premierministers [Salam Fayyad](#) [7] für eine diplomatische Position bei den Vereinten Nationen, weil er Palästinenser ist. In einer [Anhörung im Kongress](#) [8] wurde sie über die Entscheidung befragt: "Ist es die Position dieser Regierung, dass sich die Unterstützung für Israel und die Unterstützung für die Ernennung einer gut qualifizierten Person palästinensischer Nationalität zu einer Ernennung in der UNO gegenseitig ausschließen?" Haley antwortete ja, dass die Regierung "Israel unterstützt", indem sie jeden Palästinenser blockiert.

Es gibt eindeutig eine Abneigung seitens der Trump-Administration, multinationale Organisationen zu unterstützen, was sich in der Ablehnung von Klima-, Handels- und Nichtverbreitungsabkommen zeigt. Ein vollständiger Rückzug aus den Vereinten Nationen ist im gegenwärtigen Klima undenkbar, obwohl die [Demokraten](#) [9] und einige gemäßigte [Republikaner](#) [10] sich einem solchen Schritt zweifellos stark widersetzen würden.

Meiner Meinung nach sind die Vereinten Nationen ein dystopisches Durcheinander, aber es ist besser, es zu haben als nicht, da es ein Forum bietet, in dem Nationen, die sich sonst nicht treffen können, dies auch tun und transnationale Fragen diskutieren können. Und es sollte eingeräumt werden, dass die Unfähigkeit der UNO, tatsächlich zu funktionieren, sowohl strukturell als auch bürokratisch begründet ist durch das Vetorecht der fünf ständigen Mitglieder des Sicherheitsrates ([UNSC](#) [11]), eine Funktion, die Nikki Haley wiederholt genutzt hat, um Resolutionen zu stoppen, die den USA oder Israel nicht gepasst haben könnten.

Darüber hinaus bestärkt Haleys ständiger Ausdruck der Besorgnis um Israel die Vermutung, dass etwas Unnatürliches an dessen bilateralem "besonderem" Verhältnis zu den Vereinigten Staaten liegt. Insbesondere im Nahen Osten scheint Israel die US-Politik voranzutreiben, insbesondere gegenüber Syrien, dem Libanon und dem Iran.

Israel ist bestrebt, das politische Chaos in Syrien fortzusetzen, damit seine anhaltende Besetzung der [Golanhöhen](#) [12] nicht gefährdet wird, und hat vor möglichen Präventivmaßnahmen im Libanon zur Bestrafung der Hisbollah gewarnt. Israel will auch, dass sich die USA entschieden mit dem Iran befassen. Allem Anschein nach gehen diese Agenden sehr gut voran, da Washington den Iran regelmäßig bedroht hat und letzte Woche geschworen hat, militärische Maßnahmen zu ergreifen, falls Damaskus versucht, das Gebiet im syrischen Südwesten wiederherzustellen, das bis vor kurzem von Terroristen besetzt war.

Es ist schwierig zu erkennen, wie die gemeinsame Strategie der Vereinigten Staaten und Israels gegenüber den Vereinten Nationen und anderen internationalen Organisationen aussehen könnte. Beide haben die Autorität des Internationalen Strafgerichtshofs ([ISIGH](#) [13]) in Den Haag nicht anerkannt, weil sie befürchten, dass ihre eigenen hohen Amtsträger wegen Kriegsverbrechen verhaftet und vor Gericht gestellt werden könnten. Sicherlich sind beide Länder durch die amerikanische Vetomacht über den Sicherheitsrat, der allein die Befugnis hat, Sanktionen oder friedenserhaltende Maßnahmen zu verhängen, vor ernsthaften Herausforderungen in der UNO selbst geschützt.

Aber der Rückzug der USA aus den UN-Agenturen ist, wenn überhaupt, eher ein Zeichen von Schwäche als von Stärke. Wenn Washington in der Tat von seiner eigenen Marke der internationalen Führung überzeugt wäre, würde es die Gelegenheit begrüßen, in Gremien zu sitzen und die Ansichten anderer Länder, mit denen es politisch neutrale oder gegnerische Beziehungen unterhält, mitzugestalten. Dass es sich nicht dafür entscheidet, deutet darauf hin, dass die Auffassung besteht, dass das, was Washington verkauft, niemand kauft.

Die vollständige Isolierung der Vereinigten Staaten bei den Vereinten Nationen und auch anderswo, einschließlich der G-7, kam vor kurzem bei der Abstimmung am 1. Juni im UN-Sicherheitsrat [zum Ausdruck](#) [14]. Es wurde über eine von Kuwait eingebrachte Resolution zur Untersuchung der Ermordung unbewaffneter Demonstranten in Gaza und über einen Antrag von Haley abgestimmt, der die Hamas für die Todesfälle verantwortlich machen wollte. Haley stimmte als Einzige gegen den ersten und als Einzige für den zweiten Antrag. Wie absehbar sagte sie danach: "Weitere Beweise waren nicht nötig, aber es ist jetzt völlig klar, dass die UNO hoffnungslos gegen Israel voreingenommen ist".

Philip Giraldi

Philip M. Giraldi, Ph.D., ist Exekutivdirektor des Council for the National Interest, einer steuerlich absetzbaren Bildungstiftung, die eine stärker interessenorientierte US-Außenpolitik im Nahen Osten anstrebt. Ihre Website ist www.councilforthenationalinterest.org

► **Quelle:** erschienen am 28. Juni 2018 auf >>[Strategic Culture Foundation](#) [15] >> [Artikel](#) [16].

Die Weiterverbreitung des Textes ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webadresse www.antikrieg.com nicht zu vergessen! Die [deutsche Übersetzung](#) [17] wurde dort am 29. Juni 2018 freundlicherweise von Klaus Madersbacher / A zur Verfügung gestellt. Die Bilder im Artikel sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u..

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. U.S. Permanent Representative to the United Nations Nikki Haley deliver remarks to the press on the UN Human Rights Council, at the U.S. Department of State in Washington, D.C., on June 19, 2018. **Foto/photo:** U.S. Department of State from United States. **Source/Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [18]. This image is a work of a United States Department of State employee, taken or made as part of that person's official duties. As a [work of the U.S. federal government](#) [19], the image is in the [public domain](#) [20] per 17 U.S.C. § 101 and § 105 and the [Department Copyright Information](#) [21].

2. Israel-Lobby. Karikatur gezeichnet von **Carlos Latuff** [22], einem "Politischen Karikaturist". Carlos Latuff (eigentlich Carlos Henrique Latuff de Souza) gewährt jedem das bedingungslose Recht, seine Werke für jedweden Zweck zu nutzen, inklusive uneingeschränkter Weiterveröffentlichung, kommerziellem Gebrauch und Modifizierung, zu nutzen, es sei denn, Bedingungen sind gesetzlich erforderlich. Sein Blog > latuffcartoons.wordpress.com. **Quelle:** Artikel in dem Blog von Professor Kevin MacDonald davidduke.com [23].

3. The message of the Orb: Benjamin Netanyahu, Salman ibn Abd al-Aziz and Donald Trump take aim at Iran. **Urheber: Carlos Latuff (s.o.)**. Diese Karikatur wurde veröffentlicht von Latuff selbst auf mondoweiss.net/ [24] und [Latuffs Twitter-Account](https://twitter.com/Latuffs) [25].

4. US-President Trump meets zionist Bibi Netanyahu at the Israel Museum. Jerusalem May 23, 2017. **Foto / photo credit:** U.S. Embassy Tel Aviv. **Quelle:** [Flickr](https://www.flickr.com/photos/usembassyta/34460983290/) [26]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/) [27]).

5. "WANTED FOR GENOCIDE" - Benjamin Netanjahu (auch *Binyamin Netanyahu*, in Israel landläufig *Bibi* genannt; * 21. Oktober 1949 in Tel Aviv) ist ein [israelischer](https://de.wikipedia.org/wiki/Israelischer) [28] Politiker des konservativen [Likud](https://de.wikipedia.org/wiki/Likud) [29]-Blocks und Israels amtierender Ministerpräsident. Mit seinem Namen und seiner zionistischen und totbringenden Politik sind Kriegsverbrechen und Völkermord zu nennen, weshalb er längt vor den Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag gehört, auch wenn Israel den IStGH auf gutem Grunde nicht anerkennt. **Grafik** gefunden bei meraatnews.com, www.pinterest.com/ und vielen anderen Seiten. **Quelle:** Urheber nicht ermittelbar.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-vereinigten-staaten-ziehen-sich-aus-der-welt-zurueck>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/7257%23comment-form> [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-vereinigten-staaten-ziehen-sich-aus-der-welt-zurueck> [3] <http://www.unhcr.org/> [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Nikki_Haley [5] <https://de.wikipedia.org/wiki/UNESCO> [6] https://www.washingtonpost.com/gdpr-consent/?destination=%2fnews%2fpost-nation%2fwp%2f2017%2f10%2f12%2fu-s-withdraws-from-unesco-the-u-n-s-cultural-organization-citing-anti-israel-bias%2f%3f&utm_term=.8db7f6c5ccd6 [7] https://de.wikipedia.org/wiki/Salam_Fayyad [8] <http://www.timesofisrael.com/haley-promises-to-block-any-appointment-of-palestinian-to-senior-un-post/> [9] [https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratische_Partei_\(Vereinigte_Staaten\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratische_Partei_(Vereinigte_Staaten)) [10] https://de.wikipedia.org/wiki/Republikanische_Partei [11] https://de.wikipedia.org/wiki/Sicherheitsrat_der_Vereinten_Nationen [12] <https://de.wikipedia.org/wiki/Golanh%C3%B6hen> [13] https://de.wikipedia.org/wiki/Internationaler_Strafgerichtshof [14] <https://www.nytimes.com/2018/06/01/world/middleeast/gaza-israel-palestinians-.html> [15] <https://www.strategic-culture.org/> [16] <https://www.strategic-culture.org/news/2018/06/28/united-states-withdraws-from-world.html> [17] http://www.antikrieg.com/aktuell/2018_06_29_dievereinigen.htm [18] [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ambassador_Haley_Delivers_Remarks_to_the_Press_on_the_UN_Human_Rights_Council_\(42190265814\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ambassador_Haley_Delivers_Remarks_to_the_Press_on_the_UN_Human_Rights_Council_(42190265814).jpg) [19] https://en.wikipedia.org/wiki/Work_of_the_United_States_Government [20] https://en.wikipedia.org/wiki/public_domain [21] <http://www.state.gov/misc/87529.htm#copyright> [22] http://en.wikipedia.org/wiki/Carlos_Latuff [23] <http://davidduke.com/universities-as-a-target-of-the-israel-lobby/> [24] <http://mondoweiss.net/2017/05/the-message-orb/> [25] <https://twitter.com/latuffcartoons/status/867337641284562944?lang=de> [26] <https://www.flickr.com/photos/usembassyta/34460983290/> [27] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de> [28] <https://de.wikipedia.org/wiki/Israel> [29] <http://de.wikipedia.org/wiki/Likud> [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ambassador-united-nations> [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/damascus> [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/damaskus> [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/democratic-party> [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/democrats> [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gaza-stadt> [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gazastreifen> [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gaza-strip> [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/golan-heights> [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/golanhohen> [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hebron> [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hisbollah> [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/international-criminal-court> [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/internationaler-strafergerichtshof> [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/iran> [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/isolation> [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/isolierung> [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/islamic-republic-iran> [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/israel> [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/istgh> [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegsverbrechen> [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kulturorganisation> [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lebanese-republic> [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lebanon> [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/libanon> [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschenrechtsrat> [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nikki-haley> [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nimrata-haley> [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/palastina> [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/palastinenser> [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/palastinensisches-weltkulturerbe> [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/palastine> [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/philip-giraldi> [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/praventivmassnahmen> [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/republican-party> [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/republicans> [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/republikaner> [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ruckzug> [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/salam-fayyad> [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sicherheitsrat-der-vereinten-nationen> [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unesco> [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unhcr> [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/united-nations> [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/united-nations-security-council> [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/uno> [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/un-sicherheitsrat> [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vereinte-nationen> [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vetomacht> [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltsicherheitsrat> [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/westjordanland> [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zionismus>